

**BEZIRKSAUSSCHUSS DES 19. STADTBZIRKES
DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
Thalkirchen - Obersendling - Forstenried - Fürstenried - Solln**

Vorsitzender: Dr. Ludwig Weidinger

Protokoll der Sitzung des BA 19 vom 05.12.17

Sitzungsort: ASZ Solln-Forstenried, Herterichstr. 58
Beginn: 19.05 Uhr
Pause: 20.35 Uhr bis 20.45 Uhr
Ende: 22.18 Uhr

Anwesend: 35 Mitglieder

Öffentliche Sitzung:

0 Bürgerinnen und Bürger haben das Wort

Die Seniorenbeirätin bedankt sich für die Unterstützung und das Engagement des BA im Jahr 2017. Sie berichtet über die Aktualisierung und Neuauflage der Broschüre "Informationen für ältere Menschen und deren Angehörige". Zudem bittet sie den BA auch die Interessen der Senioren am Hermann-von-Siemens-Sportpark zu beachten und regt eine Einwohnerversammlung zum Thema an. Sie wünscht allen frohe Weihnachten und weist darauf hin, dass ab März 2018 die neu gewählte Seniorenvertretung ihr Amt antritt.

Ein Bürger spricht zu seinem Antrag zum Thema Parksituation Wolfratshauer Str. und ergänzt diesen um die Forderung nach einem Parkverbot für LKW im südlichen Teil der Wolfratshauer Str. (siehe TOP 5.3) .

Ein Bürger beantragt die Planungen des Baureferats zum Ausbau der Wolfratshauer Str. zwischen Josephinenstr. und Siemensallee abzuändern (siehe TOP 5.12).

1 Formalia

- 1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**
Die Ladung ist ordnungsgemäß erfolgt. Zum Zeitpunkt der Feststellung der Beschlussfähigkeit sind 34 Mitglieder anwesend.

2. **Festlegung der endgültigen Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in folgenden Punkten geändert bzw. ergänzt:

Verkehr	5.11 (A)	Absolutes Haltverbot: Bleibtreustr.
	5.12 (Antrag)	Ausbau Wolfratshauer Straße zwischen Josephinenstr. und Siemensallee
Soziales	7.6 (Anfrage)	Situation der Mittelschulen im Stadtbezirk 19
Kultur	8.5 (U)	Gaststättenfortführung: Neurieder Str. 16

Die Tagesordnungspunkte werden in der Reihenfolge 0-1-2-8-3-4-5-6-7-9 behandelt. Die TOPs 5.3 und 5.12 werden vorgezogen und nach TOP 2 Allgemeines behandelt. Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung einstimmig beschlossen.

3. **Genehmigung der Protokolle vom 07.11.2017**

Die Protokolle werden vom BA einstimmig genehmigt.

2 Allgemeines

1. **Termine**

2. **Informationen**

3 Unterausschuss Budget

(Vortrag: UA-Vorsitzender Dr. Peter Sopp)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**

Dem BA 19 sind folgende Vorgänge mitgeteilt worden:

- der Thalkirchner Burschen e.V. hat seinen bereits in der Sitzung am 04.07.2017 vom BA bewilligten Antrag auf Bezuschussung nachträglich zurückgezogen, da die Mittel für das Sommerfest nicht benötigt wurden.

2. **(E) REGSAM: Aktualisierung und Neuauflage der Broschüre "Informationen für ältere Menschen und deren Angehörige"; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10415**

Beantragte Summe: 2.544,96 €

Zwischen dem Direktorium und REGSAM wurde vereinbart, dass keine Eigenmittel von REGSAM eingesetzt werden müssen. Insofern beläuft sich der Antrag auf die vollständige Summe von 3.184,96 Euro. Der Unterausschuss befürwortet die Bezuschussung über die gesamte Summe, da es sich um eine wichtige Informationsbroschüre im Stadtteil handelt. Der BA stimmt einer Bezuschussung in voller Höhe einstimmig zu.

3. **(U) Entwurf des Mehrjahresinvestitionsprogramm (MIP) 2017-2021**

Den Bezirksausschüssen wird der Entwurf zum MIP 2017-2021 zur Unterrichtung übermittelt. Nach Abschluss der Beratungen des MIP 2017 bis 2021 in der Vollversammlung des Stadtrats am 13.12.2017 erfolgt eine gesonderte Aufforderung zur Stellungnahme für die Aufstellung des MIP 2018-2022 (Beginn des neuen Anhörungsverfahrens). Der Entwurf wird vom BA zur Kenntnis genommen

4. **(E) Katholische Kirchenstiftung St. Joachim: Adventskonzert am 03.12.2017 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10434**

Beantragte Summe: 680,00 €

Der Unterausschuss empfiehlt eine Bezuschussung in der beantragten Höhe. Die Kosten, die Eigenmittel, sowie die kalkulierten Einnahmen sind nachvollziehbar und die beantragte Summe bewegt sich im Rahmen. Zuschüsse für Konzerte sind in diesem Jahr von St. Joachim bisher keine beantragt worden. Der BA stimmt einer Bezuschussung in voller Höhe einstimmig zu.

4 **Unterausschuss Baumschutz und Umwelt** (Vortrag: UA-Vorsitzender Hans Jürgen Gerhards)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**

Dem BA 19 sind folgende Vorgänge mitgeteilt worden:

- die Unterrichtung des Baureferats - Gartenbau über die bevorstehende bzw. nachträgliche Entfernung von Gefahrenbäumen.
- ein Bürgerschreiben zum Thema Vermüllung an der Wertstoffinsel Würmseestr. Ecke Züricher Str.. Herr Gerhards hat sich mit der Betreiberfirma Remondis in Verbindung gesetzt. Es wurde unmittelbar eine Reinigung veranlasst. Am 30.11.2017 fand zudem ein Ortstermin statt.
- das Antwortschreiben des Baureferats auf die Ergänzung des BA 19 zum Entscheidungsfall Nr. 14-20 / V 09025 „Öffentliche Grünfläche 'Am Südpark' - ehemaliges EON-Gelände“. Die Forderung nach Gaststätten ist an das zuständige Referat für Stadtplanung und Bauordnung weitergeleitet worden.
- das Antwortschreiben des Baureferats zum BA-Antrag Nr. 14-20 / B 03979 „Sichtachse Schloss Fürstenried – Frauenkirche“. Es wird mitgeteilt, dass man sich gemeinsam mit der Autobahndirektion Südbayern für die jetzt verwirklichte, soweit wie möglich optimierte Variante einer Überkopfwegweisung an Verkehrszeichenbrücken entschieden hat.

2. **(A) Baumschutzliste**

Nach Bericht aus dem Unterausschuss wird die Baumschutzliste einstimmig beschlossen. Zu Entscheidungen über laufende Anträge zu Baumfällungen werden die Baumschutzbeauftragten einstimmig ermächtigt.

3. **Lichtverschmutzung und damit verbundene gesundheitliche Schädigungen**

Der BA hat den Unterausschuss in der vergangenen Sitzung am 07.11.2017 beauftragt einen Fragenkatalog an das Referat für Gesundheit zu entwerfen. Die Thematik wurde erstmalig im Jahr 2011 vom BA behandelt. Das Referat für Gesundheit und Umwelt hat damals auf den Fragenkatalog des BA geantwortet, dass die Stadt keine rechtlichen Möglichkeiten hat und auch keine eigenen Richtlinien. Auf erneute Nachfrage von Herrn Gerhards hat das Referat für Gesundheit und Umwelt angeboten bei dem antragstellenden Bürger Messungen in dessen Wohnung vorzunehmen. Das Referat empfiehlt außerdem die Gewerbetreibenden direkt anzusprechen um zu einer freiwilligen Regelung zu kommen. Herr Gerhards beantragt das Rederecht für den Bürger, welchem einstimmig zugestimmt wird. Dieser erläutert kurz die Problematik. Der Unterausschuss wird sich weiter mit der Thematik beschäftigen.

5 **Unterausschuss Verkehr** (Vortrag: stellv. UA-Vorsitzende Henriette Holtz)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**

Dem BA 19 sind folgende Vorgänge mitgeteilt worden:

- ein Bürgerschreiben zum Thema Taktverdichtung der U-Bahnlinie U3.
- die Sachstandsmitteilung des Baureferats zur beantragten Gehwegbeleuchtung an der Wolfratshauer Str.. Die Umsetzung ist nach der Frostperiode im 2. Quartal 2018 vorgesehen. Es wird derzeit eine entsprechende Beschlussvorlage vorbereitet.

2. **Verkehrskonzept 19. Stadtbezirk - Aktueller Verfahrensstand**

Der Abstimmungsprozess im Referat für Stadtplanung und Bauordnung ist abgeschlossen. Der Abstimmungsprozess mit den anderen zu beteiligenden Referaten läuft noch. Neben Zustimmung gibt es auch Überarbeitungswünsche.

3. **(Antrag) Parksituation Wolfratshauer Str. zwischen Melchiorstr und Strähuberstr.**
Der Bürgerantrag bemängelt die Parksituation im Bereich der Wolfratshauer Str.. In der gesamten Wolfratshauer Str. ist ein generelles Parkgebot für PKW laut Auskunft des Kreisverwaltungsreferats jedoch nicht möglich. Eine Ausnahme wäre eine starke vorliegende Verkehrsgefährdung. Da der Antrag durch den Antragsteller in der Bürgersprechstunde ergänzt wurde stellt Frau Holtz den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung in den Unterausschuss, um die Thematik unter den neuen Voraussetzungen zu diskutieren. Die Vertagung wird einstimmig beschlossen.

4. **Verkehrssituation Schaffhauser Str./ Winterthurer Str.**
Im Rahmen eines gemeinsamen Vororttermins mit Baureferat und Kreisverwaltungsreferat am 15.11.2017 wurden folgende Lösungen erarbeitet:

- Es werden zeitnah zwei Gehwegschilder (Nr. 239) vorder- und rückseitig des blauen Containers angebracht, um auf den Gehweg hinzuweisen.
- Am Übergang zu den blauen Containern soll eine Baustellenampel eingerichtet werden.
- Der Übergang in der Winterthurer Str. zum Kindergarten soll sofort errichtet werden. Die Umsetzung läuft bereits.
- Die kleine Fußgängerinsel in der Schaffhauser Str. vor der Schule wird abgesengt und mit Pollern gesichert.
- In dem Bereich um die Fußgängerinsel wird zur sicheren Querung ein absolutes Halteverbot errichtet.

Die erarbeiteten Lösungsvorschläge werden vom BA nach kurzer, kontroverser Diskussion mehrheitlich zur Kenntnis genommen.

5. **(E) Sanierung der Zugangstreppen am S-Bahnhof München-Solln**
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 01462; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10237

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft hat die für die Infrastruktur der S-Bahnhöfe zuständige DB Station & Service AG um Prüfung und Stellungnahme gebeten. Diese teilte mit, dass aktuell die Planungen für die Erneuerung bzw. Sanierung dieses Zugangsbauwerks laufen und nach jetzigem Stand im 2. Quartal 2018 mit der Baumaßnahme begonnen wird. Die Deutsche Bahn AG ist bemüht, die Einschränkungen für die Reisenden so gering wie möglich zu halten. Da die Sicherheit der Reisenden jedoch an erster Stelle steht, werde der Treppenaufgang, soweit erforderlich, bei entsprechendem Schneefall bzw. Gefahr von Vereisung erneut gesperrt. Der Empfehlung kann somit nach Maßgabe der vorstehenden Ausführungen der DB entsprochen werden. Herr Wywiol erklärt sich als befangen und nimmt an Diskussion und Abstimmung nicht teil. Nach kurzer Diskussion verliest Herr Aichwalder eine ergänzende Stellungnahme, welche wie folgt lautet:

Der BA 19 bittet das Referat für Arbeit und Wirtschaft die DB Station & Service AG dringlichst darauf hinzuweisen, dass auch von städtischer Seite erwartet wird, dass die geplanten Sanierungsmaßnahmen spätestens zum Ende des 3. Quartals 2018 abgeschlossen sein müssen und die Treppe wieder für alle Kundinnen und Kunden der Deutschen Bahn uneingeschränkt nutzbar sein muss. Gerade für mobilitätseingeschränkte Personen ist der deutliche Umweg zur Bushaltestelle nicht hinnehmbar. Die Sanierungsbedürftigkeit ist der Betreiberin seit Jahren bekannt, der BA 19 hat mehrmals auf die Dringlichkeit hingewiesen.

Der BA stimmt dem Antrag des Referenten unter Ergänzung der Stellungnahme von Herrn Aichwalder einstimmig zu.

6. **(Antrag) U-Bahnhof Obersendling**
Der Unterausschuss befürwortet den Antrag auf Verbesserungen zum Aufgang (Lift zur Oberfläche) einstimmig. Entsprechende Maßnahmen sollen zeitnah erfolgen. Zwecks angeblich fehlerhafter Beschilderung wurde das Schreiben bereits an die MVG weitergeleitet. Auf Empfehlung des Unterausschusses wird dem Antrag einstimmig zugestimmt.
7. **(E) Widmung der Gesamtstrecke der Blieskastelstr. und der Mettlacherstr. Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10450**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird der Widmung einstimmig zugestimmt.
8. **(A) Absolutes Haltverbot: Nordseite Friedastr., westlich Wolfratshauer Str.**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird dem absoluten Haltverbot einstimmig zugestimmt.
9. **(E) Sondernutzung: Verkaufsstand Schweizer Platz**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird der Sondernutzung einstimmig zugestimmt.
10. **(E) Barrierefreier Ausbau Bushaltestellen: Tölzer Str. Haltestelle Obersendling**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird dem barrierefreien Ausbau der Bushaltestelle einstimmig zugestimmt.
11. **(A) Absolutes Haltverbot: Bleibtreustr.**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird der TOP einstimmig vertagt und ein Ortstermin vereinbart.
12. **(Antrag) Ausbau Wolfratshauer Straße zwischen Josephinenstr. und Siemensallee**
Der Bürgerantrag fordert die Planungen des Baureferats in der Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 10063, welche dem BA 19 in seiner Sitzung am 12.09.2017 zur Anhörung vorgelegt wurde, dahingehend zu korrigieren, dass die Geh- und Fahrradwege überall getrennt geführt und diese überall jeweils zwei Meter breit geplant werden. Herr Dr. Weidinger beantragt das Rederecht für den Bürger, welchem einstimmig zugestimmt wird. Nach längerer Diskussion wird der Antrag mehrheitlich (bei zwei Gegenstimmen) beschlossen. Außerdem wird mehrheitlich (bei zwei Gegenstimmen) befürwortet ein Rederecht für den Vorsitzenden in der Vollversammlung des Stadtrats zu beantragen.

6 Unterausschuss Bau und Planung (Vortrag: UA-Vorsitzender Michael Kollatz)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
Dem BA 19 sind folgende Vorgänge mitgeteilt worden:
 - ein Bürgerschreiben zum Thema Nachverdichtung in Fürstenried West.
2. **(A) Bauvorhaben lt. Liste**
 - 2.1 **Rohrauerstr. 43**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
 - 2.2 **Kurzbauerstr. 14 (VB)**
Der BA lehnt das Bauvorhaben in der beantragten Form ab und fordert es zu reduzieren. Insbesondere aufgrund der Lage im Dorfkern, der vom Landesdenkmalrat erneut als Ensemble bestätigt wurde, soll nur die wegen der Bezugsfälle absolut unabweisbare Baukörpergröße genehmigt werden. Der Beschluss erfolgt einstimmig.

- 2.3 **Uhdestr. 45 (VB)**
Der BA fordert den Bebauungsplan einzuhalten und lehnt jegliche Befreiungen ab. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.4 **Meglingerstr. 41 b**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.5 **Schertlinstr. Fl.Nr. 377/21**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird keine Stellungnahme zum Bauvorhaben abgegeben. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
- 2.6 **Hauschildstr. 8**
Der BA lehnt das Vorhaben in der beantragten Form ab und fordert es zu reduzieren. Die Baukörpergröße fügt sich nicht in die nähere Umgebung ein. Insbesondere die geplanten Terrassen und Vorbauten lehnt der BA ab. Der Beschluss erfolgt einstimmig.
3. **Resolution: Fehlende Infrastruktur im 19. Stadtbezirk**
Herr Dr. Weidinger beantragt, dass der BA 19 eine Resolution erarbeitet, welche alle fehlenden oder mangelhaften Infrastruktureinrichtungen im 19. Stadtbezirk auflistet. Die Federführung soll vom Unterausschuss Bau und Planung übernommen werden. Die anderen betroffenen Unterausschüsse (z.B. Verkehr, Soziales, ...) sollen ggf. fachliche Beiträge leisten und die Fraktionen Stellungnahmen erarbeiten. Der BA stimmt dieser Vorgehensweise einstimmig zu.

7 **Unterausschuss Soziales** (Vortrag: Dr. Ludwig Weidinger)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
Dem BA 19 sind folgende Vorgänge mitgeteilt worden:
- der Runde Tisch Obersending am 9.11.2017.
 - der Jahresbericht des Stadtjugendamtes.
 - die aktualisierte Übersicht des Sozialreferats zu den Unterkünften im Stadtgebiet.
 - ein Bürgerschreiben zur Tennisanlage in Forstenried.
2. **(A) Satzungsänderung: Beauftragte gegen Rechtsextremismus (Antrag BA 21)**
Der Antrag des BA 21 fordert eine Änderung der Bezeichnung „Beauftragte gegen Rechtsextremismus“ in § 23a BA-Satzung in „Beauftragte gegen Extremismus und für Demokratie“. Die Fachstelle für Demokratie lehnt eine Änderung der BA-Satzung ab, da nach deren Ansicht eine Änderung des Titels und damit einhergehend auch des Arbeitsfokus der BA-Beauftragten fachlich nicht angezeigt ist und das kommunale Netzwerk gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Menschenfeindlichkeit existenziell beeinträchtigen würde. Der Unterausschuss lehnt die beantragte Satzungsänderung mehrheitlich ab. Nach längerer, kontroverser Diskussion wird die beantragte Satzungsänderung mehrheitlich abgelehnt.
3. **(A) Beschlussentwurf Schulbauoffensive 2013-2030**
Der Beschlussentwurf beinhaltet die Vorstellung von Planungszielen, -konzept und -verfahren im Rahmen der Schulbauoffensive 2013-2030. Außerdem enthalten sind Ausführungen zur Sozialgerechten Bodennutzung. Im 19. Stadtbezirk ist der Schulstandort an der Königswieser Str. betroffen. Der Unterausschuss hat eine Stellungnahme erarbeitet. Der BA stimmt der Stellungnahme einstimmig zu.

4. **(Antrag) Öffnungszeiten Hallenbad Forstenried**
Der Antrag der CSU-Fraktion fordert die Stadtwerke München auf, die Öffnungszeiten für das Bad Forstenrieder Park auf täglich 7.30 Uhr bis 23 Uhr zu erweitern. Auf Empfehlung des Unterausschusses wird dem Antrag einstimmig zugestimmt.
5. **Hermann-Von-Siemens Sportpark**
Ziel des vorgelegten Resolutionsentwurfes ist es, die Meinung des gesamten BA 19 zur zukünftigen Nutzung des Siemens-Sportparks zu erklären. Der Unterausschuss stimmt dem Entwurf von Herrn Dr. Weidinger hierzu grundsätzlich zu. Als Hauptziel seitens des BA wird darin erklärt, dass der Sportpark in vollem Umfang als regionaler und öffentlich zugänglicher Sport- und Landschaftspark für die Bevölkerung erhalten bleiben muss. Eine Einschränkung aufgrund gewerblicher („kommerzieller“) Nutzung wird abgelehnt. Neben diesem übergeordneten Planungsziel werden weitere Ziele des BA formuliert. Herr Dr. Sopp beantragt eine Ergänzung der weiteren Ziele. Diese wird vom Vorsitzenden übernommen. Der BA stimmt der Resolution in geänderter Form einstimmig zu.
6. **(Anfrage) Situation der Mittelschulen im Stadtbezirk 19**
Ausgangspunkt der Anfrage sind stark unterschiedliche Schülerzahlen an den Mittelschulen. An der Sambergerschule sind wenige Schüler, während an der Zielstatt- und der Walliser Schule Räumlichkeiten fehlen. Nach kurzer Diskussion stellt Herr Dr. Sopp den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung. Diese wird einstimmig beschlossen.

8 **Unterausschuss Kultur** (Vortrag: UA-Vorsitzende Andrea Barth)

1. **Antwortschreiben, Unterrichtungen, Berichte**
Dem BA 19 sind folgende Vorgänge mitgeteilt worden:
 - Frau Barth berichtet über den Verlauf der Namenslesung zum Gedenken an die Opfer des 9. November 1938 am 09.11.2017 und bedankt sich bei allen Mitwirkenden.
2. **(A) Vermietung stadteigenes Grundstück an der Aidenbachstr.:
Lagerung von Zirkuswägen**
Auf Empfehlung des Unterausschusses wird der Vermietung einstimmig zugestimmt.
3. **(U) Gaststättenfortführung: Boschetsrieder Str. 63a**
-Kenntnisnahme-
4. **(A) Vermietung stadteigenes Grundstück an der Forstenrieder Allee:
Christbaumverkauf**
Es handelt sich um einen Christbaumverkauf vom 02.12.17 bis 24.12.17. Der Unterausschuss weist auf die problematische Verkehrs- bzw. Parksituation an der Forstenrieder Allee, auch im Hinblick auf die Schulwegsicherheit, hin. Der BA stimmt der Stellungnahme des Unterausschusses einstimmig zu. Die Polizei soll ebenfalls in Kenntnis gesetzt werden.
5. **(U) Gaststättenfortführung: Neurieder Str. 16**
-Kenntnisnahme-

9 **Verschiedenes**

Der Vorsitzende Herr Dr. Weidinger bedankt sich bei den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern, Gästen und BA-Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen ein frohes und friedliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2018.

Protokollführerin

gez.
Konrad
BA-Geschäftsstelle Süd

Sitzungsleiter

gez.
Dr. Weidinger
Vorsitzender